

	Anfragen-Nr.	
	AF-0196/2011	

Anfrage

**Frau Christiane Leischner
Stadtratsmitglied**

Betreff
Anfrage der Stadträtin Frau Leischner - Auswirkungen des neuen Kreislaufwirtschaftsgesetzes 2015 auf die Abfallentsorgung (1)

I. Sachverhalt

Unlängst hat die Bundesregierung einen Gesetzentwurf für ein neues Gesetz zur Wiederverwertung von Abfällen beschlossen und dem Bundestag zugeleitet. Sollte das Gesetz beschlossen werden, wird in der Folge eine weitere Wertstofftonne eingeführt. In dieser sollen wieder verwertbare Abfälle (insbesondere Metall- und Kunststoffreste) in Ergänzung zu den recycelbaren Abfällen der gelben Tonnen eingesammelt werden. Dadurch können sich Auswirkungen auf das örtliche System der Abfallentsorgung ergeben.

II. Fragestellung

Welche Mengen recycelbarer Abfälle von den Anschlusspflichtigen werden gegenwärtig jährlich im Zuständigkeitsbereich der Kommunen über die bestehenden Erfassungssysteme erfasst (bitte Einzelaufstellung nach Art der recycelbaren Abfälle) und welche Mengen recycelbarer Abfälle von Anschlusspflichtigen werden gegenwärtig nach Kenntnis der Verwaltung nicht erfasst und sind somit Bestandteil der so genannten Restabfallmenge (bitte Einzelaufstellung nach Art der recycelbaren Abfälle)?

Welche dieser Mengen könnten durch die neue Wertstofftonnen nach der Prognose der Verwaltung erfasst werden (Umfang der Erfassungspotenziale) und inwieweit rechtfertigen die nachgefragten Erfassungspotenziale nach Auffassung der Verwaltung die Einführung einer weiteren Wertstofftonne?

Frau Christiane Leischner
Stadtratsmitglied